

	<p>Objekt: CIL XV 4675 a [a], Gelatinefolie</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Gelatinefolien</p> <p>Inventarnummer: EC0013852</p>
--	---

Beschreibung

Eine von zwei identischen auf Gelatinefolie ausgeführten Durchzeichnungen zu der unter CIL XV 4675 a erfassten Amphore. Die eingeritzten Linien wurden mit einem pulverförmigen schwarzen Pigment eingefärbt.

Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt.

In Rot ist die CIL-Nummer "4675" notiert, in Schwarz "3/4 knapp" zur Angabe der Druckgröße.

Die Zeichnung wurde auf der Grundlage der rot eingefärbten Gelatinefolie zur selben Aufschrift von Heinrich Dressel zuerst 1879 im Aufsatz "Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio" im Bullettino della Commissione Archeologica Comunale di Roma publiziert (S. 80 Nr. 45; Taf. XI–XII Nr. 21). Die schwarz eingefärbte Gelatinefolie diente der Herstellung des Druckklischees für die CIL-Edition.

Mit der Zeichnung wurde eine Aufschrift auf einer Weinamphore der Form Dressel 6 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik:

Gelatinefolie / Durchzeichnung

Maße:

Länge: 14,0 cm, Breite: 3,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1878-1879
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Rom

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore
- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: *Bullettino della Commissione Archeologica di Roma* 7, 1879, S. 36–64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazione e fine); *Tafeln VII–XVIII.*, S. 80 Nr. 45; *Taf. XI–XII* Nr. 21
- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4675